



Als neuen Vorsitzenden der Arbeitsgruppe "Kontakte zu Konfessionen und Religionen" (AG KKR) bestimmte die Kirchenleitung den Bischof Jürgen Kramer (56) aus Darmstadt. Er übernimmt den Vorsitz von Apostel i.R. Volker Kühnle (68), der die Gruppe über 20 Jahre geleitet hat.

Die Neuapostolische Kirche International berichtete auf ihrer Internetseite unter dem Titel "[Kirchenkontakt unter neuer Leitung](#)" über die Veränderung in der Arbeitsgruppe "Kontakte zu Konfessionen und Religionen" (AG KKR).

Umsichtig, engagiert und innovativ

... so würdigte die Arbeitsgruppe "Kontakte zu Konfessionen und Religionen" (AG KKR) ihren Vorsitzenden Apostel i.R. Volker Kühnle. Er verlässt die Gruppe, die er 22 Jahre lang geleitet hat.

Start als Projektgruppe Ökumene

Am 28. Oktober 1999 wurde die damalige Projektgruppe Ökumene von Stammapostel Richard Fehr gegründet. Das war für die Neuapostolische Kirche zu jener Zeit ein wesentlicher Schritt in die Öffentlichkeit. Viele Kontakte zu anderen Kirchen und kirchlichen Organisationen bestanden zunächst nicht, erläuterte Bischof Peter Johanning in seiner Abschiedsrede. Mit großer Umsicht wurden Treffen vereinbart, Kontakte geknüpft und Einladungen ausgesprochen. Nach und nach bekam die Arbeit der Gruppe ein Gesicht.

Großes Vertrauen gespürt

„Vor 22 Jahren war das Misstrauen gegenüber der Neuapostolischen Kirche noch groß. Unser Sektenimage war sehr ausgeprägt. Doch gab es in anderen Kirchen immer wieder Menschen, die bereit waren, uns einen Vertrauensvorschuss zu gewähren“, resümierte Apostel Kühnle. „Immerhin gab es damals noch keinen Katechismus, noch kein verändertes Kirchenverständnis, noch keine Anerkennung der allgemeinen christlichen Taufe.“

Mitglieder der 1999 gegründeten Projektgruppe waren neben dem Vorsitzenden der Apostel Wolfgang Nadolny und die Bischöfe Klaus-Detlef Marwede und Peter Johanning. Im Laufe der Jahre änderte sich nicht nur die Besetzung der Gruppe, sondern auch ihr Name: Aus einer Projektgruppe "PG Ökumene" wurde eine Arbeitsgruppe, die "AG KKR" – der Vorsitzende Volker Kühnle blieb.

Staffelübergabe

Wegen der Corona-Einschränkungen konnte die Sitzung der Staffelübergabe erst Ende Januar 2022 geschehen. Als neuen Vorsitzenden bestimmte die Kirchenleitung den Bischof Jürgen Kramer aus Darmstadt (Westdeutschland). Die weiteren Gruppenmitglieder sind Apostel Matthias Pfützner (Österreich) und Bischof Arne Herrmann (Süddeutschland). Bischof Peter Johanning bleibt der Projektmanager der Arbeitsgruppe.

Delegierter in der ACK Deutschland

Volker Kühnle, der nahezu 30 Jahre als Apostel Jesu Christi gedient hat, wird noch ein Jahr lang Delegierter der Neuapostolischen Kirche in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK) bleiben.

Am 4. April 2018 wurde Apostel Volker Kühnle in der Brunnenkirche in Hofgeismar (Bezirk Kassel-Korbach) stellvertretend für die Neuapostolische Kirche als Gastmitglied in der ACK Deutschland begrüßt ([wir berichteten](#)).

20. Februar 2022

Text: NAK International, Marco Wagner

Fotos: [Jessica Krämer](#), [NAK Westdeutschland](#)

